

ZB MED - Informationszentrum Lebenswissenschaften

Grundriss der inneren Medizin

Domarus, Alexander von
Berlin, 1938

ZB MED - Informationszentrum Lebenswissenschaften

Shelf Mark: Ui VI 1732

Verlagswerbung

[urn:nbn:de:hbz:38m:1-122072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:38m:1-122072)

Richtlinien für die Krankenkost zum Gebrauch in Krankenhäusern, Privatkliniken, Sanatorien. Von Dr. **A. von Domarus**, a. o. Professor an der Universität Berlin, Ärztlicher Direktor am Horst-Wessel-Krankenhaus im Friedrichshain, Berlin. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. IV, 80 Seiten. 1936. RM 2.70

Methodik der Blutuntersuchung. Mit einem Anhang: Zytodiagnostische Technik. Von Dr. **A. von Domarus**, a. o. Professor an der Universität Berlin, Ärztlicher Direktor am Horst-Wessel-Krankenhaus Berlin. (Aus „Enzyklopädie der klinischen Medizin“, Allgemeiner Teil.) Mit 196 Abbildungen und 1 Tafel. XII, 489 Seiten. 1921. RM 16.74

Herm. Lenhartz, Mikroskopie und Chemie am Krankenbett. Elfte Auflage, bearbeitet von **A. v. Domarus**, Berlin, und **R. Seyderhelm**, Frankfurt a. M. Mit 180 zum Teil farbigen Abbildungen und 2 farbigen Tafeln. X, 370 Seiten. 1934. RM 18.60, gebunden RM 19.80

Lehrbuch der inneren Medizin. Von H. Assmann-Königsberg i. P., G. v. Bergmann-Berlin (mit F. Stroebe-Berlin), H. Bohnenkamp-Freiburg i. Br., R. Doerr-Basel, H. Eppinger-Wien, E. Grafe-Würzburg, Fr. Hiller-München, G. Katsch-Greifswald, P. Morawitz-Leipzig, A. Schittenhelm-München, R. Siebeck-Berlin, R. Staehelin-Basel, W. Stepp-München, H. Straub-Göttingen. Dritte, umgearbeitete und ergänzte Auflage. In zwei Bänden. 1936.
Erster Band. Mit 171 Abbildungen. XI, 934 Seiten.
Zweiter Band. Mit 153 Abbildungen. XIV, 846 Seiten.
RM 48.—, gebunden RM 52.—

Entstehung, Erkennung und Behandlung innerer Krankheiten. Von Dr. **Ludolf Krehl**, Professor in Heidelberg.

Erster Band: **Die Entstehung innerer Krankheiten: Pathologische Physiologie.** Vierzehnte Auflage. XII, 716 Seiten. 1932.
RM 39.60, gebunden RM 42.—

Zweiter Band: **Die Erkennung innerer Krankheiten.** Zweite Auflage. X, 197 Seiten. 1932. RM 12.80, gebunden RM 14.80

Dritter Band: **Die Behandlung innerer Krankheiten.** Zweite, unveränderte Auflage. X, 289 Seiten. 1934. RM 18.—, gebunden RM 20.—

Einführung in die pathologische Physiologie. Von Professor Dr. **Max Bürger**, Direktor der Medizinischen Universitäts-Poliklinik Bonn a. Rh. Zweite Auflage der „Pathologisch-physiologischen Propädeutik“. Mit 43 Abbildungen. VIII, 454 Seiten. 1936. RM 24.—, gebunden RM 25.80

Grundzüge der pathologischen Physiologie. Von Dr. med. **Hans Lucke**, a. o. Professor für Innere Medizin in Göttingen. Dritte Auflage. VII, 207 Seiten. 1937. RM 6.60

Funktionelle Pathologie. Eine klinische Sammlung von Ergebnissen und Anschauungen einer Arbeitsrichtung. Von Dr. **Gustav von Bergmann**, ordentl. Professor der Inneren Medizin und Direktor der II. Medizinischen Universitätsklinik Berlin. Zweite, umgearbeitete Auflage. Mit 73 Abbildungen. VII, 547 Seiten. 1936. RM 25.—; gebunden RM 26.60

Strümpell-Seyfarth, Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten für Studierende und Ärzte. 31./32. völlig neu bearbeitete Auflage von Dr. med. et phil. **C. Seyfarth**, a. o. Professor (für Innere Medizin) an der Universität Leipzig, Leitender Arzt (Med. Abt.) des Städt. Krankenhauses zu St. Georg in Leipzig. 2 Bände. Mit 399 Abbildungen, einem Bildnis und 17 Tafeln. XX, 1860 Seiten. 1934. RM 48.—; gebunden RM 54.—

Lehrbuch der Differentialdiagnose innerer Krankheiten. Von Professor Dr. **M. Matthes** †. Fortgeführt von Professor Dr. **Hans Curschmann**, Direktor der Medizinischen Universitätsklinik in Rostock i. M. Achte, neubearbeitete Auflage. Mit 132 Abbildungen. VII, 806 Seiten. 1937. Gebunden RM 30.—

Müller-Seifert, Taschenbuch der medizinisch-klinischen Diagnostik. Bearbeitet von Dr. **Friedrich Müller**, Professor der Medizin in München. Neununddreißigste Auflage. Mit 157 zum Teil farbigen Abbildungen im Text und 5 farbigen Tafeln. IV, 526 Seiten. 1938. Gebunden RM 14.80

Leitfaden der medizinisch-klinischen Propädeutik. Von Dr. **F. Külbs**, Professor an der Universität Köln. Vierte, erweiterte Auflage. Mit 93 Abbildungen. VIII, 175 Seiten. 1929. RM 5.94

Methodenlehre der therapeutischen Untersuchung. Von **Paul Martini**, Professor der Medizin, Direktor der Medizinischen Klinik der Universität Bonn. Mit 9 Abbildungen. VII, 69 Seiten. 1932. RM 4.50

Die unmittelbare Kranken-Untersuchung. Ärztliches Sehen, Hören und Fühlen. Von **Paul Martini**, Professor der Medizin, Direktor der Medizinischen Klinik der Universität Bonn. Mit 35 Abbildungen im Text. VIII, 246 Seiten. 1927. Gebunden RM 7.83

Der klinische Blick. Von Dr. **Erwin Risak**, Privatdozent für Innere Medizin der Universität zu Wien. Zweite, neubearbeitete und vermehrte Auflage. IX, 227 Seiten. 1938. RM 6.60; gebunden RM 8.40

Neben Eudermatia (o. meine 7te) gesamt-
heitsmäßige Lebensart und Kopf.

Engl. 82 j. Arzt sagt, daß er für 60 er gehalten wurde.
Rauchen sei engl. Nationallasten, kurze Lebenszeit
sehr (ca 10 j.), ebenso dunkles Fleisch, dessen Rinde.
Rückgrate nur schwerarbeitend völlig verbrennen!
Je weniger Körperarbeit u. Sport, um so weniger Fleisch, doch
nicht nur regelar. Kost. Alle Leute sollten nur weisses
Fleisch & Getr., Brod essen, viel Gemüse, nicht Obst roh u.
gekocht. Viel Bewegung: 1-2 x tgl. sich warm laufen,
bis alle Poren sich öffnen. Im Winter bis nach 5 Uhr.
Sehr warme Kleidung (Wollhemd, Sweater, wollen
Strümpfe, dicker Strüpfel). Kranke sollen vor 12 Uhr
nicht ausgehen.

Laufen mit kleinen Schritten evtl. mit 2 Stöcken (Trop-
kelstritte lernen!). Bewegung auch im Sommer, Luft-
bad am Karmel 5'. Nach 19 Uhr keine Flüssigkeit!
Alkohol nur selten 1-2 Gl. Nord du Roudeau. Wei-
ßen Burgunder u. Rheines Bier.

Körper nie auskühlen lassen! Haut froren u.
Bewegung.

Reicht, eifer Frühstück; ein großer Löffel Facalfinöl!
Wie hungern, 2 x tgl 2 Gl. Fenchel (Apollin.)

Graham- oder Schrotbrot für Galle besser als Weizenbrot
Funktion der Galle für Stimmung wichtig.

Kartoffeln nur zum Frühstück (2 veg., 2 Frk. - 3 Reststage)
Viel Zwischel u. Knoblauch. Pampeln mit Speise.
Kein Ferkel. Munkäse, Obststängel gut.

(dank Major Handewitz).